

## **SPITZENSPOORT RICHTLINIEN für die Kaderaufnahme 2024**

### ***Allgemeines***

Die Spitzensportrichtlinien regeln den gesamten Spitzensportbereich im Österreichischen Bogensportverband (ÖBSV).

Der Kader des ÖBSV besteht aus den folgenden Sparten: Outdoor, Feld, 3D, Jugend und Para.

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt, nichts desto weniger beziehen sich die Angaben auf Angehörige beider Geschlechter.

### ***Kriterien für die Kaderaufnahme***

#### ***Aufnahme in den Nationalkader***

Die Kaderaufnahme erfolgt primär auf Grund von erbrachten Leistungen in Bezug auf die Kaderqualifikationslimits.

Die Leistungen in Bezug auf die Kaderqualifikationslimits können bei allen in- und ausländischen Sternturnieren (je Sparte) erbracht werden, wobei die festgelegten Kaderqualifikationslimits mindestens dreimal in der Saison erbracht werden müssen. Die ausländischen Sternturniere müssen beim ÖBSV zeitgerecht (drei Wochen vor der Veranstaltung) angesucht und bestätigt werden.

Eine A-Kader Qualifikation ist erreicht, wenn das A-Kaderlimit mindestens dreimal erreicht wurde. Eine B-Kader Qualifikation ist erreicht, wenn das B-Kaderlimit mindestens dreimal erreicht wurde.

Eine Nationalkaderzugehörigkeit besteht jeweils bis zum Ende der nächsten Saison.

Der Zeitraum für die Erbringung der Kaderqualifikation für 2024 erstreckt sich für alle Disziplinen vom 1. Januar 2023 – 31. Dezember 2023.

#### ***Aufnahme in den Beschickungskader***

Um die Aufnahme in den National- und Beschickungskader transparent zu machen und als zusätzlicher Leistungsimpuls im Wettbewerb um die Reihung innerhalb der Kaderplätze wird eine Liste der Kaderschützen, gereiht nach ihren erbrachten Leistungen (dem Durchschnitt ihrer 3 besten \*-Turnierergergebnisse) auf der ÖBSV Homepage, laufend aktualisiert, veröffentlicht.

Nach Vereinbarung über die Trainingsqualität, -umfänge und -intensitäten für die nächsten 2 Jahre bis hin zum 2. Jahresziel WM gehören die 4 erstgereihten Schützen dem Beschickungskader an. (Wenn keine Vereinbarung mit einem der erstgereihten Schützen erzielt wird, können Schützen bis max. zum Sechstgereihten nachrücken). Wenn ein „Newcomer“ oder ein „Durchstarter“ alle anderen übertrifft, kann dieser vom Bundestrainer auch unterjährig in den Nationalkader eingegliedert werden und gegebenenfalls mittels Wild Card beschickt werden. Ein „Wiedereinsteiger“ kann nach Rücksprache zwischen Bundestrainer und Spitzensportreferent in den Nationalkader aufgenommen werden.

Die beiden erstgereihten A-Kaderschützen sind nach Erbringung der vereinbarten Leistungsentwicklung in der Beschickungssaison für die Teilnahme an den internationalen Meisterschaften qualifiziert.

Dies wird durch den Bundestrainer mittels der Einsicht in das digitale Trainingstagebuch und der Leistungserbringung bei den ersten Sternturnieren überprüft.

Ein Startplatz je Kategorie, bei nicht-Erbringung des Leistungsnachweises bis zu drei Startplätze, können vom Bundestrainer auf Grund von vorher festgelegten, nachvollziehbaren Kriterien als Wild Card vergeben werden. Mit allen Schützen des Nationalkaders wird eine Kadervereinbarung abgeschlossen und eine Zielvereinbarung erstellt.

### ***Aufnahme in den Jugendkader***

Die jugendlichen Schützen (U18/U21) können unter Berücksichtigung der Leistungsbereitschaft und auf Basis der erbrachten sportlichen Leistung (Training, Turnierergebnisse, etc.) dem Nationalkader bzw. dem Beschickungskader zugeordnet werden.

### ***Grundsätzliche Voraussetzungen zur Kaderaufnahme***

Neben der Erbringung der festgelegten Kaderlimits sind als weiteres folgende Kriterien für eine Kaderaufnahme erforderlich:

- physische und psychische Eignung
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an ausgeschriebenen Trainings und Wettkämpfen
- Nutzung des digitalen Trainingstagebuchs
- Mitglied in einem Mitgliedsverein oder -sektion des Österreichischen Bogensportverbandes
- Eine ÖBSV Lizenz für die aktuelle Saison

Nach der Erbringung der Voraussetzungen wird der Kaderanwärter zu einem Evaluierungstraining eingeladen. Die Kaderaufnahme erfolgt nach Vorlage der benötigten Unterlagen:

- Vollständige, unterzeichnete Athletenvereinbarung und Personalblatt
- Aktuelle Fotos und sportlicher Lebenslauf, geeignet für die Presse
- Vorsorgeuntersuchung (Ärztliches Attest, siehe Athletenvereinbarung)
- Unterzeichnete NADA-Vereinbarung und positiver Abschluss der e-learning Plattform

Ein Beschickungskaderschütze hat die Verpflichtung 1-2 mal pro Jahr ein Training des Nationalkaders anzuleiten. Die transparente Wissensweitergabe fördert Motivationsketten und bietet in der Leistungsentwicklung der Schützen aller Kader eine Win-win-Situation.

Die Trainings des Nationalkaders werden vom Bundestrainer gemeinsam mit Verantwortlichen der Landesverbände/Vereine organisiert und mit Unterstützung von Beschickungskaderschützen angeleitet.

Die Nationalkadermitgliedschaft erstreckt sich auf das folgende Jahr nach der Qualifikation. Die Beschickungskadermitgliedschaft erstreckt sich in der Norm auf 1-2 Jahre immer mit Zielsetzung zum nächsten höherwertigen internationalen Großereignisses wie z.B. eine WM. Im Outdoorbereich ist das internationale Großereignis die Olympiade und dadurch erstreckt sich hier eine Beschickungskaderzugehörigkeit in der Norm auf 1-4 Jahre. Der Bundestrainer kann Schützen, die ihre Limits bereits in der aktuellen Saison erbracht haben, auch sofort in den Nationalkader aufnehmen.

### ***Beschickungen:***

Beschickungen werden in den Beschickungsrichtlinien 2023 geregelt.

### ***Ausbildung***

Der Bundestrainer erarbeitet, angepasst an die Saisonhöhepunkte, mit jedem Kaderathleten zu Beginn des Trainingsjahres eine Zielvereinbarung (im Nachwuchs eine mehrjährige Laufbahnplanung) mit einem dazugehörigen Trainings- und Turnierplan. Das Training und die Weiterentwicklung erfolgen durch die Bundestrainer, Co-Trainer, durch von ihnen beigezogene Spezialisten, in enger Kooperation mit den persönlichen Trainern. Die Kontrolle der Trainingsplanung erfolgt mittels des digitalen Trainingstagebuches, welches wieder zu einer Adaptierung des Trainingsplans führen kann.

### ***Qualifikationslimits für die Aufnahme in die Kader***

Die Höhe der Qualifikationslimits in der allgemeinen Klasse orientiert sich am internationalen Leistungsniveau von Großsportereignissen.

Um eine Glättung der Ergebnisse (Abhängigkeiten: Wetter, Gelände, Teilnehmerfeld) zu erzielen, werden die letzten Großereignisse (EMs/WMs) herangezogen und die Schwierigkeitsunterschiede zu den heimischen Qualifikationsparcours berücksichtigt.

Die Höhe der A-Kaderlimits orientiert sich am Mindest-Leistungsniveau der vorderen 40% des Feldes der letzten Großsportereignisse.<sup>[1]</sup>

Die Höhe der B-Kaderlimits orientiert sich am Mindest-Leistungsniveau der vorderen 70 % des Feldes der letzten Großsportereignisse.

Bei ÖSTM/ÖM und Turnieren mit zwei Qualifikationsrunden (z.B. 3D 2 x 24, Feld 2 x 12/12, Doppel Olympic Round 2x72, Indoor 2x60, Doppel 1440er Runde) können maximal zwei Kaderlimits erbracht werden.

Bei Mehrtagesturnieren mit einfacher Runde (z.B. Indoor an 2-3 Tagen 2x30) kann, wie bei allen anderen Ein-Tages-Turnieren, nur ein Kaderlimit erbracht werden.

Kaderlimits können unter Einhaltung der oben angeführten Richtlinien nur in einer passenden Altersklasse oder einer höheren Klasse erbracht werden, sofern Auflagen und Entfernungen ident sind.

Grundsätzlich ist immer die allgemeine Klasse vorzuziehen. Der Beschickungskader tritt bei Sternturnieren immer in der allgemeinen Klasse an.

Bei ÖSTM/ÖM muss in der altersmäßig passenden Klasse angetreten werden. Eine Reihung in eine höhere Klasse bei ÖSTM/ÖM ist nur dann zulässig, wenn zu wenig Teilnehmer eine Siegerehrung nicht möglich machen.

### Anlage A: Limits für die Aufnahme in den OUTDOORKADER

A: Drei A-Limits – Leistungen bei nat. oder int. WA Turnieren mit Sternstatus

B: Drei B-Limits – Leistungen bei nat. oder int. WA Turnieren mit Sternstatus

Olympic Round (70m – 122cm Auflage)				
RECURVE	A-Kader		B- Kader	U21 und U18
Damen	632		602	A 624 / B 600
Herren	646		624	A 640 / B 620

Outdoorturnier 2x 36 Pfeile (50m – 80cm Auflage)				
COMPOUND	A-Kader		B- Kader	U21 und U18
Damen	684		665	A 670 / B 655
Herren	698		689	A 687 / B 672

### Anlage B: Limits für die Aufnahme in den FELDKADER

A: Drei A-Limits – Leistungen bei nat. oder int. WA Turnieren mit Sternstatus

B: Drei B-Limits – Leistungen bei nat. oder int. WA Turnieren mit Sternstatus

Ein-Tages-* oder Zwei-Tages** Turniere						
RECURVE	A-Kader		B- Kader		U21 und U18	
Damen	655	13,65	635	13,23	625	13,02
Herren	691	14,40	661	13,77	640	13,33
COMPOUND						
Damen	775	16,15	740	15,42	740	15,42
Herren	806	16,79	780	16,25	770	16,04
BLANKBOGEN						
Damen	590	12,29	560	11,67	570	11,88
Herren	650	13,54	619	12,90	600	12,50

\*Ein Tages Turniere: 12 bekannt, 12 unbekannt oder 24 bekannt

\*\*Zwei Tages Turniere: 2x12/12 oder 24 bekannt + 24 unbekannt

### Anlage C: Limits für die Aufnahme in den 3D-KADER

A: Drei A-Limits – Leistungen bei nat. oder int. WA Turnieren mit Sternstatus

B: Drei B-Limits – Leistungen bei nat. oder int. WA Turnieren mit Sternstatus

Durchschnitt je Ziel (min. 24 Ziele)		
COMPOUND	A-Kader	B- Kader
Damen	9,5	9,0
Herren	10,2	9,5
BLANKBOGEN		
Damen	7,8	7,1
Herren	8,8	8,1
LANGBOGEN		
Damen	6,4	5,7
Herren	7,6	7,0
INSTINKTIVBOGEN		
Damen	6,7	6,0
Herren	8,1	7,5

### Anlage D: Limits für die Aufnahme in den PARA-Kader

A: Drei A-Limits – Leistungen bei nat. oder int. WA Turnieren mit Sternstatus

B: Drei B-Limits – Leistungen bei nat. oder int. WA Turnieren mit Sternstatus

Outdoorturnier		
RECURVE OPEN	A-Kader	B- Kader
Damen	570	519
Herren	600	562
COMPOUND OPEN		
Damen	656	632
Herren	661	633
W1		
Damen	601	583
Herren	633	616